

Der Improvisationsabend 'Listen and Move' wurde aus dem Wunsch nach einer Zusammenarbeit zwischen Musik und Tanz geboren. Die Schlüsselbegriffe des Abends, wie Bewusstsein, Sensibilität, Zuhören, Teamwork und Respekt für andere und den Raum, formen eine neue Erfahrung, bei der das Publikum Zeuge der augenblicklichen und unmittelbaren Komposition eines organischen Dialogs zwischen zwei Kunstformen wird, die sich gemeinsam zwischen Raum und Zeit bewegen.

"Most of my music is improvisation, and composition is improvisation. Even if I have a score, it is improvisation. " Yoshy Wada

"Solo dancing does not exist: the dancer dances with the floor: add another dancer and you have a quartet: each dance with the other and each with the floor. " Steve Paxton

Musik ist ebenso sehr Bewegung wie Tanzen. Bewegung findet sich in jeder Handlung, die wir tun, und sie erblüht im Rhythmus. Die verflochtene Beziehung zwischen Klang und Bewegung zu vertiefen, ist daher die Grundlage für unsere gemeinsame Forschung. Wie können wir Klang mit unserem Körper übersetzen? Wie können Bewegungen in der Musikarchitektur mitschwingen? Wie spielt das Konzept von Distanz und Nähe auf uns als Zuschauer an? Wie sehr kann meine Perspektive in Frage gestellt werden? Ist Stille als Abwesenheit von Bewegung zu betrachten, sowohl in der Musik als auch in den Bewegungen, oder ist diese Lücke in der Zeit mit dem Echo vergangener Ereignisse gefüllt, die uns Zeit geben, das, was vorher geschah, voll auszukosten?

"It has already started" ist das Konzept, das den Abend einrahmt und als eine fortlaufende Recherche zu verstehen ist, die ihre Wurzeln in dem subtilen und feinen Spiel zwischen dem Jetzt und dem Unbekannten findet.

Da Sie den Raum mit den Künstlern teilen werden, bitten wir Sie, die Schuhüberzieher zu tragen, die Sie zusammen mit Ihrer Eintrittskarte erhalten haben, und in aller Ruhe Ihren Platz zu suchen.

Am Ende der Präsentation werden ein paar Worte über das Projekt gesprochen. Wir wünschen Ihnen eine schöne Vorstellung.

*Das Projekt wird kuratiert von Prof. Paolo Amerio (Zeitgenössischer Tanz und Improvisation), Frau Sade Mamedova (Improvisation) und Prof. Gerd-Peter Murawski (Schulpraktisches Klavierspiel, Improvisation).  
Musiker: Yu-Mi Kim, Violine, Nikolai Ruff, Saxofon*

Wir weisen darauf hin, dass Bild- und / oder Tonaufnahmen bei der Veranstaltung aus urheberrechtlichen Gründen nicht gestattet sind.